

Konjunkturbeobachtung Gewerbe und Handwerk Österreich

3. Quartal 2023
Tabellenband

Oktober 2023

Mehr Informationen unter www.kmuforschung.ac.at

Zur Studie

Diese Studie wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte übernimmt die KMU Forschung Austria jedoch keine Gewähr. Eine Haftung der KMU Forschung Austria und der Autorinnen und Autoren ist somit ausgeschlossen.

Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Art von Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung, Wiedergabe, Übersetzung oder Einspeicherung und Verwendung in Datenverarbeitungssystemen, und sei es auch nur auszugsweise, ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der KMU Forschung Austria gestattet.

Für die elektronische Einspeicherung, An- und Verwendung der Auswertungen im Rahmen unmittelbarer interner Belange des Auftraggebers, in Verhandlungen mit anderen Organisationen und Institutionen sowie bei Presseausendungen und Pressekonferenzen unter der Voraussetzung der Quellenangabe, wird die Genehmigung der KMU Forschung Austria im Voraus erteilt.

Auftraggeber

Wirtschaftskammer Österreich, Bundessparte und Landessparten Gewerbe und Handwerk

Verfasserinnen

KMU Forschung Austria
Gußhausstraße 8, A-1040 Wien

Karin Gavac

Cornelia Fürst

Assistenz

Natalie Rauter

Internes Review / Begutachtung

Christina Enichlmair (Projektleitung)

Rückfragen

Mag. Christina Enichlmair, MA

Tel.: +43 1 505 97 61

c.enichlmair@kmuforschung.ac.at

Die KMU Forschung Austria ist Mitglied bei:



Inhaltsverzeichnis

1 Ergebnisse nach Branchen	4
1.1 Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2023.....	4
1.2 Geschäftslage im 3. Quartal 2023	6
1.2.1 Beurteilung der Geschäftslage	6
1.2.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen.....	7
1.2.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen	10
1.3 Erwartungen für das 4. Quartal 2023.....	11
1.3.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen	11
1.3.2 Personalplanung	13
2 Ergebnisse nach Betriebsgrößen	14
2.1 Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2023.....	14
2.2 Geschäftslage im 3. Quartal 2023	15
2.2.1 Beurteilung der Geschäftslage	15
2.2.2 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen.....	15
2.2.3 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen	17
2.3 Erwartungen für das 4. Quartal 2023.....	18
2.3.1 Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen	18
2.3.2 Personalplanung	18
3 Anhang	19
3.1 Methodik	19
3.2 Tabellenverzeichnis.....	23

1 | Ergebnisse nach Branchen

1.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze¹ im 1. Halbjahr 2023

Tab. 1 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen
Veränderung 1. Halbjahr 2023 zu 1. Halbjahr 2022

	Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2023			VÄ zum 1. Halbjahr 2022 in %
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Bau	18	34	48	-11,6
Dachdecker, Glaser und Spengler	18	44	38	-4,4
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	24	44	32	-4,0
Maler und Tapezierer	16	59	25	-2,4
Bauhilfsgewerbe	13	51	36	-5,3
Holzbau	11	43	46	-8,1
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	21	31	48	-6,7
Metalltechniker	22	38	40	-4,5
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	21	42	37	-3,7
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	37	36	27	2,8
Kunststoffverarbeiter	29	25	46	-8,6
Mechatroniker	37	29	34	4,3
Fahrzeugtechnik	31	37	32	3,1
Kunsthandwerke	28	45	27	-1,7
Mode und Bekleidungstechnik	36	47	17	3,4
Gesundheitsberufe	28	46	26	0,8
Lebensmittelgewerbe	38	44	18	3,7
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	32	50	18	2,8
Gärtner, Floristen	16	53	31	-5,7
Fotografen	27	35	38	-2,6
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	35	48	17	4,3
Friseure	35	46	19	1,9

¹ Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen.

Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2023				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2022 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	31	38	31	-0,2
Gewerbe und Handwerk	26	41	33	-2,1

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.
 VÄ: Veränderung
 Quelle: KMU Forschung Austria

1.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2023

1.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 2 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2023, nach Branchen

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2023				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	20	42	38	-18	-7
Dachdecker, Glaser und Spengler	26	54	20	6	0
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	35	50	15	20	-13
Maler und Tapezierer	35	49	16	19	4
Bauhilfsgewerbe	10	62	28	-18	-6
Holzbau	26	45	29	-3	-1
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	21	47	32	-11	-8
Metalltechniker	24	48	28	-4	1
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	18	64	18	0	-22
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	42	37	21	21	2
Kunststoffverarbeiter	14	36	50	-36	-9
Mechatroniker	31	44	25	6	-6
Fahrzeugtechnik	24	50	26	-2	-8
Kunsthandwerke	27	41	32	-5	23
Mode und Bekleidungstechnik	17	58	25	-8	-3
Gesundheitsberufe	15	49	36	-21	-12
Lebensmittelgewerbe	11	66	23	-12	-9
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	32	53	15	17	2
Gärtner, Floristen	28	58	14	14	14
Fotografen	8	40	52	-44	-20
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	31	49	20	11	-8
Friseure	23	54	23	0	-6
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	16	46	38	-22	-14
Gewerbe und Handwerk	24	50	26	-2	-5

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tab. 3 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen
Veränderung 3. Quartal 2023 zu 3. Quartal 2022

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2023			Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vor- jahres- quartal
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen			
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über General- unternehmer/ Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden	
Bau	65	20	15	-18,7
Dachdecker, Glaser und Spengler	72	20	8	-6,1
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	73	18	9	-15,3
Maler und Tapezierer	70	17	13	-9,8
Bauhilfsgewerbe	70	20	10	-14,8
Holzbau	84	10	6	-5,8
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	80	10	10	-19,7
Metalltechniker	83	11	6	-7,5
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	67	22	11	-13,9
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	68	16	16	2,7
Kunststoffverarbeiter	92	7	1	-19,1
Gärtner, Floristen	84	10	6	-2,2
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	72	20	8	G
Investitionsgüternahe Branchen	73	16	11	-11,9

VÄ: Veränderung

G: Wenn je Indikator weniger als 15 Meldungen vorliegen, wird das Ergebnis nicht ausgewiesen.

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 4 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2023, nach Branchen

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2023				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	5	18	24	32	21
Dachdecker, Glaser und Spengler	0	35	16	33	16
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	0	11	18	58	13
Maler und Tapezierer	3	28	27	33	9
Bauhilfsgewerbe	5	50	23	18	4
Holzbau	2	15	27	37	19
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	3	27	28	30	12
Metalltechniker	1	36	31	27	5
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	0	34	26	31	9
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	1	22	25	22	30
Kunststoffverarbeiter	7	51	20	16	6
Gärtner, Floristen	6	44	17	20	13
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	0	23	17	38	22
Investitionsgüternahe Branchen	2	30	25	29	14

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 5 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	31	48	18	3
Dachdecker, Glaser und Spengler	32	38	25	5
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	14	52	33	1
Maler und Tapezierer	26	48	22	4
Bauhilfsgewerbe	48	40	10	2
Holzbau	30	43	20	7
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	24	49	22	5
Metalltechniker	46	36	18	0
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	30	50	17	3
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	19	42	30	9
Kunststoffverarbeiter	73	16	9	2
Gärtner, Floristen	62	24	4	10
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	47	36	12	5
Investitionsgüternahe Branchen	35	43	18	4

Quelle: KMU Forschung Austria

1.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 6 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen
Veränderung 3. Quartal 2023 zu 3. Quartal 2022

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2023				VÄ des Saldos zum Vorjahresquartal in %-Punkten
	Steigerung	keine Veränderung	Rückgang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Mechatroniker	24	45	31	-7	-6
Fahrzeugtechnik	17	51	32	-15	18
Kunsthandwerke	20	58	22	-2	10
Mode und Bekleidungstechnik	19	60	21	-2	-5
Gesundheitsberufe	17	52	31	-14	10
Lebensmittelgewerbe	23	56	21	2	1
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	18	63	19	-1	1
Fotografen	21	39	40	-19	-19
Friseure	23	54	23	0	23
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	22	42	36	-14	-5
Konsumnahe Branchen	21	53	26	-5	7

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2023

1.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen²

Tab. 7 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen
Erwartete Veränderung 4. Quartal 2023 zu 4. Quartal 2022

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2023				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Bau	10	40	50	-40	-37
Dachdecker, Glaser und Spengler	4	55	41	-37	-34
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	4	53	43	-39	-48
Maler und Tapezierer	7	62	31	-24	-10
Bauhilfsgewerbe	2	56	42	-40	0
Holzbau	4	32	64	-60	-31
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	6	58	36	-30	-21
Metalltechniker	15	51	34	-19	-22
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	19	50	31	-12	-36
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	15	62	23	-8	-10
Kunststoffverarbeiter	10	40	50	-40	-28
Mechatroniker	22	44	34	-12	-12
Fahrzeugtechnik	16	52	32	-16	17
Kunsthandwerke	27	52	21	6	1
Mode und Bekleidungstechnik	30	51	19	11	-3
Gesundheitsberufe	24	44	32	-8	11
Lebensmittelgewerbe	24	53	23	1	-2
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	23	62	15	8	-8
Gärtner, Floristen	8	69	23	-15	-12
Fotografen	14	61	25	-11	-12
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	17	67	16	1	-21
Friseure	29	46	25	4	6

² In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2023					
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	29	44	27	2	8
Gewerbe und Handwerk	15	53	32	-17	-14

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

1.3.2 | Personalplanung

Tab. 8 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2023, nach Branchen

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2023			
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	VÄ zum Vorquartal in %
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
Bau	15	74	11	0,6
Dachdecker, Glaser und Spengler	26	67	7	3,0
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	27	67	6	11,2
Maler und Tapezierer	25	66	9	3,6
Bauhilfsgewerbe	12	85	3	2,2
Holzbau	27	65	8	3,6
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	18	71	11	1,6
Metalltechniker	18	74	8	0,9
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	38	59	3	3,8
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	28	69	3	4,5
Kunststoffverarbeiter	16	68	16	0,4
Mechatroniker	30	64	6	3,1
Fahrzeugtechnik	28	72	0	4,5
Kunsthandwerke	19	80	1	6,5
Mode und Bekleidungstechnik	11	85	4	1,4
Gesundheitsberufe	11	82	7	1,7
Lebensmittelgewerbe	20	73	7	1,6
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	10	89	1	4,1
Gärtner, Floristen	11	77	12	1,2
Fotografen	2	97	1	1,0
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	21	78	1	4,6
Friseure	15	81	4	3,6
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	40	54	6	11,2
Gewerbe und Handwerk	20	74	6	3,3

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

Quelle: KMU Forschung Austria

2 | Ergebnisse nach Betriebsgrößen

2.1 | Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze³ im 1. Halbjahr 2023

Tab. 9 | Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen
(Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 1. Halbjahr 2023 zu 1. Halbjahr 2022

Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze im 1. Halbjahr 2023				
	Steigerung	keine Ver- änderung	Rückgang	VÄ zum 1. Halbjahr 2022 in %
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
0 bis 9 Beschäftigte	24	44	32	-3,4
davon EPU (0 Beschäftigte)	23	48	29	-2,0
10 bis 19 Beschäftigte	34	36	30	-1,5
20 und mehr Beschäftigte	38	25	37	-1,4
Gewerbe und Handwerk	26	41	33	-2,1

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Steigerungen/Rückgänge aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung dargestellt.
VÄ: Veränderung
EPU: Einpersonunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

³ Investitionsgüternahe Branchen werden nach der wertmäßigen Entwicklung der Auftragseingänge, konsumnahe Branchen nach der Umsatzentwicklung gefragt. Dabei ist zu beachten, dass es sich bei Auftragseingängen um den Wert der vereinbarten Aufträge handelt, während Umsätze bereits bezahlte Leistungen darstellen.

2.2 | Geschäftslage im 3. Quartal 2023

2.2.1 | Beurteilung der Geschäftslage

Tab. 10 | Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2023				
	gut	saison- üblich	schlecht	Saldo * %-Punkte	VÄ des Saldos zum Vorquartal in %-Punkten
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	23	51	26	-3	-4
davon EPU (0 Beschäftigte)	23	47	30	-7	-2
10 bis 19 Beschäftigte	31	47	22	9	-7
20 und mehr Beschäftigte	26	47	27	-1	-6
Gewerbe und Handwerk	24	50	26	-2	-5

* Saldo: Anteil der Betriebe mit guter abzüglich Anteil der Betriebe mit schlechter Beurteilung der Geschäftslage

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.2.2 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen

Tab. 11 | Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 3. Quartal 2023 zu 3. Quartal 2022

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2023				Insgesamt - VÄ in Prozent zum Vorjahres- quartal
	Verteilung in Prozent nach Auftraggebergruppen				
	Private und gewerbliche Auftraggeber	Öffentliche Aufträge über Generalunter- nehmer/Bauträger	Direktver- gaben durch Bund/Länder/ Gemeinden		
0 bis 9 Beschäftigte	82	10	8		-11,2
davon EPU (0 Beschäftigte)	90	7	3		-4,7
10 bis 19 Beschäftigte	68	19	13		-9,5
20 und mehr Beschäftigte	68	20	12		-13,1
Investitionsgüternahe Branchen	73	16	11		-11,9

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 12 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Auftragsbestand im 3. Quartal 2023				
	0 Wochen	1 bis 4 Wochen	5 bis 9 Wochen	10 bis 19 Wochen	20 und mehr Wochen
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	3	33	25	26	13
davon EPU (0 Beschäftigte)	7	33	29	19	12
10 bis 19 Beschäftigte	1	18	21	42	18
20 und mehr Beschäftigte	0	8	22	44	26
Investitionsgüternahe Branchen	2	30	25	29	14

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 13 | Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Wann können zusätzliche Aufträge ausgeführt werden?			
	sofort	in 3 Monaten	in 6 Monaten	in 9 Monaten
	Anteil der Betriebe in Prozent			
0 bis 9 Beschäftigte	35	42	18	5
davon EPU (0 Beschäftigte)	35	40	18	7
10 bis 19 Beschäftigte	29	48	21	2
20 und mehr Beschäftigte	31	47	19	3
Investitionsgüternahe Branchen	35	43	18	4

EPU: Einpersonenernehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)
Quelle: KMU Forschung Austria

2.2.3 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen

Tab. 14 | Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen
(Anzahl der Beschäftigten)
Veränderung 3. Quartal 2023 zu 3. Quartal 2022

	Entwicklung der Umsätze im 3. Quartal 2023				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	19	55	26	-7	5
davon EPU (0 Beschäftigte)	17	54	29	-12	-2
10 bis 19 Beschäftigte	23	47	30	-7	-3
20 und mehr Beschäftigte	37	39	24	13	23
Konsumnahe Branchen	21	53	26	-5	7

* Saldo: Anteil der Betriebe mit Umsatzsteigerungen abzüglich Anteil der Betriebe mit Umsatzrückgängen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.3 | Erwartungen für das 4. Quartal 2023

2.3.1 | Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen⁴

Tab. 15 | Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

Erwartete Veränderung 4. Quartal 2023 zu 4. Quartal 2022

	Auftragseingangs-/Umsatzerwartungen für das 4. Quartal 2023				VÄ des Saldos zum Vorjahres- quartal in %-Punkten
	Steige- rung	keine Ver- änderung	Rück- gang	Saldo * %-Punkte	
	Anteil der Betriebe in Prozent				
0 bis 9 Beschäftigte	15	54	31	-16	-13
davon EPU (0 Beschäftigte)	14	57	29	-15	-12
10 bis 19 Beschäftigte	16	49	35	-19	-12
20 und mehr Beschäftigte	18	44	38	-20	-14
Gewerbe und Handwerk	15	53	32	-17	-14

* Saldo: Anteil der Betriebe mit optimistischen abzüglich Anteil der Betriebe mit pessimistischen Erwartungen

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

2.3.2 | Personalplanung

Tab. 16 | Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)

	Geplante Veränderung des Personalstandes im 4. Quartal 2023			VÄ zum Vorquartal in %
	Erhöhung	keine Veränderung	Verringerung	
	Anteil der Betriebe in Prozent *			
0 bis 9 Beschäftigte	17	78	5	4,6
davon EPU (0 Beschäftigte)	3	97	0	4,1
10 bis 19 Beschäftigte	34	55	11	2,9
20 und mehr Beschäftigte	37	48	15	2,6
Gewerbe und Handwerk	20	74	6	3,3

* Die Anteile der Betriebe sagen nichts über das Ausmaß der Erhöhung/Verringerung des Beschäftigtenstandes aus. Dieses wird durch die prozentuelle Veränderung zum Vorquartal dargestellt.

VÄ: Veränderung

EPU: Einpersonnenunternehmen (ohne unselbstständig Beschäftigte)

Quelle: KMU Forschung Austria

⁴ In den investitionsgüternahen Branchen werden die Betriebe nach den Auftragseingangserwartungen, in den konsumnahen Branchen nach den Umsatzerwartungen gefragt.

3 | Anhang

3.1 | Methodik

Die Ergebnisse der Konjunkturbeobachtung im 3. Quartal 2023 basieren auf den Meldungen von 3.592 Betrieben mit 62.141 Beschäftigten.

Um Verzerrungen in der Stichprobe zu vermeiden, wurden die Daten auf Basis der Struktur der Grundgesamtheit (Anzahl der Betriebe bzw. Anzahl der Beschäftigten nach Beschäftigtengrößenklassen, Berufsgruppen und Bundesländern) gewichtet.

Im Gesamtdurchschnitt des Gewerbe und Handwerks sind folgende Fachverbände beinhaltet:

Investitionsgüternahe Branchen

Fachverband	Branchen
Bau	<ul style="list-style-type: none"> Bau
Dachdecker, Glaser und Spengler	<ul style="list-style-type: none"> Dachdecker Glaser Spengler und Kupferschmiede
Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	<ul style="list-style-type: none"> Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker
Maler und Tapezierer	<ul style="list-style-type: none"> Maler, Lackierer und Schilderhersteller Tapezierer, Dekorateure und Sattler
Bauhilfsgewerbe	<ul style="list-style-type: none"> Bauhilfsgewerbe (exkl. Bodenleger und Steinmetze) Bodenleger Steinmetze
Holzbau	<ul style="list-style-type: none"> Holzbau
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	<ul style="list-style-type: none"> Tischler Holzgestalter (Holzgestalter, Erz. v. Spielzeug, Drechsler, Bildhauer, Binder, Erz./Service v. Sportartikeln, Korb- u. Möbelflechter, Wurzelschnitzer, Bürsten- u. Pinselmacher sowie Erz. v. Schmuckgegenständen u. Haushaltsartikeln)
Metalltechniker	<ul style="list-style-type: none"> Schlosser, Landmaschinentechniker und Schmiede Metalldesign, Oberflächentechnik und Guss
Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	<ul style="list-style-type: none"> Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	<ul style="list-style-type: none"> Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikations-techniker
Kunststoffverarbeiter	<ul style="list-style-type: none"> Kunststoffverarbeiter
Gärtner, Floristen	<ul style="list-style-type: none"> Gärtner, Floristen
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	<ul style="list-style-type: none"> Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger

Konsumnahe Branchen

Fachverband	Branchen
Mechatroniker	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mechatroniker
Fahrzeugtechnik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kraftfahrzeugtechniker ▪ Karosseriebautechniker, Karosserielackierer und Wagner
Kunsthandwerke	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Gold- und Silberschmiede und Uhrmacher ▪ Musikinstrumentenerzeuger ▪ Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger ▪ Erzeugung kunstgewerblicher Gegenstände
Mode und Bekleidungstechnik	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Kürschner, Handschuhmacher, Gerber, Präparatoren und Säckler ▪ Bekleidungsgewerbe ▪ Sticker, Stricker, Wirker, Weber, Posamentierer und Seiler ▪ Textilreiniger, Wäscher und Färber
Gesundheitsberufe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Schuhmacher und Orthopädieschuhmacher ▪ Augenoptiker, Orthopädietechniker, Bandagisten und Hörgeräteakustiker ▪ Zahntechniker
Lebensmittelgewerbe	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Müller und Mischfuttererzeuger ▪ Bäcker ▪ Konditoren (Zuckerbäcker) ▪ Fleischer ▪ Nahrungs- und Genussmittelgewerbe
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur
Fotografen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fotografen
Friseure	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Friseure
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe (ausgewählte Berufszweige der Gewerblichen Dienstleister)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Personaldienstleister ▪ Sicherheitsgewerbe

In Wien beteiligen sich folgende Berufsgruppen nicht an der Konjunkturbeobachtung: Tapezierer, Dekorateur und Sattler; Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und Karosserielackierer sowie Wagner; Buchbinder, Kartonagewaren- und Etuierzeuger; Schuhmacher und Orthopädieschuhmacher; Augenoptiker, Orthopädietechniker und Hörgeräteakustiker; Zahntechniker; Gärtner und Floristen; Fotografen

Die nachfolgende Tabelle bildet die Rücklaufstatistik (Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe) nach Bundesländern und Berufsgruppen ab.

Tab. 17 | Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen

	Ö	Bgld	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Bau	362	25	13	87	43	20	41	76	40	17
Dachdecker, Glaser und Spengler	174	9	13	42	23	14	24	20	16	13
Hafner, Platten- und Fliesenleger, Keramiker	71	2	4	16	10	5	12	11	2	9
Maler und Tapezierer	147	8	14	23	6	17	20	25	15	19
Bauhilfsgewerbe	223	12	11	47	34	15	35	35	12	22
Holzbau	117	8	16	21	13	12	20	16	9	2
Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	170	5	13	20	33	16	23	32	11	17
Metalltechniker	152	6	12	22	46	8	20	17	7	14
Sanitär-, Heizungs-, Lüftungstechniker	125	4	11	18	17	10	18	21	9	17
Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	178	7	16	38	29	11	24	33	7	13
Kunststoffverarbeiter	63	0	4	26	13	4	6	5	3	2
Mechatroniker	138	1	6	19	40	3	20	18	11	20
Fahrzeugtechnik	165	7	18	37	31	8	21	23	11	9
Kunsthandwerke	113	4	7	19	23	12	17	14	3	14
Mode und Bekleidungstechnik	145	6	11	23	19	11	20	24	13	18
Gesundheitsberufe	94	2	5	26	16	10	14	13	2	6
Lebensmittelgewerbe	359	15	31	72	81	19	66	33	21	21
Fußpfleger, Kosmetiker, Masseur	219	7	5	35	40	21	37	28	10	36
Gärtner, Floristen	88	5	3	24	17	3	18	11	4	3
Fotografen	88	4	4	15	21	12	15	7	4	6

	Ö	Bgl	Ktn	NÖ	OÖ	Sbg	Stmk	Tirol	Vbg	Wien
Chemisches Gewerbe, Denkmal-, Fassaden-, Gebäudereiniger	111	2	13	28	10	9	13	15	3	18
Friseure	124	5	18	17	22	7	18	12	8	17
Personaldienstleister und Sicherheitsgewerbe	166	3	15	11	29	7	31	13	7	50
Gewerbe und Handwerk	3.592	147	263	686	616	254	533	502	228	363

Quelle: KMU Forschung Austria

Tab. 18 | Repräsentativität nach Bundesländern

	Unternehmen Grundgesamtheit*	Anteil an der Grundgesamtheit in %**	Anzahl Unternehmen in der Stichprobe	Anteil an der Stichprobe in %
Burgenland	10.784	4,4	147	4,1
Kärnten	16.757	6,8	263	7,3
Niederösterreich	53.608	21,6	686	19,1
Oberösterreich	39.688	16,0	616	17,1
Salzburg	16.013	6,5	254	7,1
Steiermark	37.991	15,3	533	14,8
Tirol	19.811	8,0	502	14,0
Vorarlberg	11.173	4,5	228	6,3
Wien	41.898	16,9	363	10,1
Österreich	240.902	100,0	3.592	100,0

* Anzahl der Unternehmen der Sparte Gewerbe und Handwerk (Jahresdurchschnitt)

** Anteil der Unternehmen im Bundesland an der Summe der Bundesländer
eventuelle Rundungsdifferenzen nicht ausgeglichen

Quellen: Wirtschaftskammer Österreich, Beschäftigungsstatistik 2022; KMU Forschung Austria

3.2 | Tabellenverzeichnis

Tab. 1 Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Branchen	4
Tab. 2 Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2023, nach Branchen	6
Tab. 3 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Branchen	7
Tab. 4 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2023, nach Branchen	8
Tab. 5 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Branchen	9
Tab. 6 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Branchen.....	10
Tab. 7 Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Branchen.....	11
Tab. 8 Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2023, nach Branchen	13
Tab. 9 Entwicklung der Auftragseingänge und Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	14
Tab. 10 Beurteilung der Geschäftslage im 3. Quartal 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	15
Tab. 11 Auftragsbestand der investitionsgüternahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	15
Tab. 12 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach Höhe des Auftragsbestands im 3. Quartal 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	16
Tab. 13 Verteilung der Betriebe der investitionsgüternahen Branchen nach freier Kapazität, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	16
Tab. 14 Umsatzentwicklung der konsumnahen Branchen, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	17
Tab. 15 Erwartete Entwicklung der Auftragseingänge/Umsätze, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	18
Tab. 16 Geplante Veränderung der Zahl der Beschäftigten im 4. Quartal 2023, nach Betriebsgrößenklassen (Anzahl der Beschäftigten)	18
Tab. 17 Anzahl der Unternehmen in der Stichprobe nach Bundesländern und Branchen	21
Tab. 18 Repräsentativität nach Bundesländern	22

